

LOCTITE 270

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in seiner derzeit gültigen Fassung

Seite 1 von 19

SDB-Nr.: 817151

V002.3

überarbeitet am: 21.05.2025

Druckdatum: 04.06.2025

Ersetzt Version vom: 27.03.2024

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

LOCTITE 270

UFI: X1G1-GX1N-H20T-JW1J

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

Schraubensicherung

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel AG & Co. KGaA

Henkelstr. 67

40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 211 797 0

SDSinfo.Adhesive@henkel.com

Aktualisierungen der Sicherheitsdatenblätter können auf unserer Internetseite abgerufen werden www.mysds.henkel.com oder www.henkel-adhesives.com.

### 1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

### **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

### **Einstufung (CLP):**

Reizwirkung auf die Haut Kategorie 2

H315 Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenreizung. Kategorie 2

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Haut Kategorie 1

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Spezifische Organ-Toxizität - bei einmaliger Exposition Kategorie 3

H335 Kann die Atemwege reizen.

Zielorgan: Reizung der Atemwege.

Chronische aquatische Toxizität Kategorie 2

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnungselemente (CLP):

SDB-Nr.: 817151 LOCTITE 270 Seite 2 von 19

V002.3

#### Gefahrenpiktogramm:



**Enthält** 3,3,5 Trimethylcyclohexylmethacrylat

2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat

2-[(2-Methyl-1-oxoallyl)oxy]ethyl]hydrogenmaleat

Maleinsäureanhydrid

Signalwort: Achtung

**Gefahrenhinweis:** H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung. H335 Kann die Atemwege reizen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweis:** P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

**Prävention** P280 Schutzhandschuhe tragen.

P261 Einatmen von Dampf vermeiden.

Sicherheitshinweis: P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. Reaktion P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe

hinzuziehen.

P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe

hinzuziehen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Folgende Substanzen sind in einer Konzentration ≥ der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3 vorhanden und erfüllen die Kriterien für PBT/vPvB, oder wurden als Endokrine Disruptoren (ED) identifiziert:

Dieses Gemisch enthält keine Substanzen in einer Konzentration ≥ der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3, die als PBT, vPvB oder ED eingestuft sind.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

SDB-Nr.: 817151 LOCTITE 270 Seite 3 von 19

V002.3

#### Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. EG-Nummer REACH-Reg. No.	Konzentration	Einstufung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte (SCL), M-Faktoren und ATE- Werte	Zusätzliche Informationen
3,3,5 Trimethylcyclohexylmethacrylat 7779-31-9 231-927-0 01-2120748527-45	25- < 50 %	Aquatic Chronic 2, H411 Skin Sens. 1B, H317 STOT SE 3, H335 Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319	STOT SE 3; H335; C >= 10 %	
2,2'- Ethylendioxydiethyldimethacryla t 109-16-0 203-652-6 01-2119969287-21	1-< 5 %	Skin Sens. 1B, H317	dermal:ATE = > 5.000 mg/kg inhalation:ATE = 28,17 mg/l;Staub/Nebel	
2-[(2-Methyl-1- oxoallyl)oxy]ethyl]hydrogenmale at 51978-15-5 257-569-5	0,1-< 1 %	Skin Sens. 1, H317 Skin Corr. 1B, H314 Eye Dam. 1, H318		
Maleinsäureanhydrid 108-31-6 203-571-6 01-2119472428-31	0,001-< 0,01 % (10 ppm- < 100 ppm)	STOT RE 1, Einatmung, H372 Acute Tox. 4, Oral, H302 Skin Sens. 1A, H317 Resp. Sens. 1, H334 Eye Dam. 1, H318 Skin Corr. 1B, H314	Skin Sens. 1A; H317; C >= 0,001 %	

Wenn keine ATE-Werte angegeben sind, beziehen Sie sich bitte auf die LD/LC50-Werte in Abschnitt 11. Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen:

Patienten an die frische Luft bringen. Bei länger anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Hautkontakt:

Spülung mit fließendem Wasser und Seife.

Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen.

Augenkontakt:

Sofortige Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), Facharzt aufsuchen.

Verschlucken

Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen, Arzt konsultieren.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Haut: Hautausschlag, Nesselsucht.

Atemwege: Reizung, Husten, Kurzatmigkeit/Atemnot, Gefühl der Brustenge (Angina Pectoris).

Haut: Rötung, Entzündung.

Auge: Reizung, Bindehautentzündung (Konjunktivitis).

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

SDB-Nr.: 817151 LOCTITE 270 Seite 4 von 19

V002.3

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel:

Wasser, Kohlendioxid, Schaum, Pulver

#### Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO2) und Stickoxide (NOx) freigesetzt werden.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen.

#### Zusätzliche Hinweise:

Im Brandfall gefährdete Behälter mit Spritzwasser kühlen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Schutzausrüstung tragen.

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Zündquellen fernhalten.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.

Bei geringen verschütteten Mengen diese mit Papiertuch aufwischen und für die Entsorgung in einen Behälter geben. Bei großen verschütteten Mengen mit reaktionsträgem Absorptionsmaterial aufsaugen und für die Entsorgung in einen dicht

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

verschlossenen Behälter geben.

### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden.

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

#### Hygienemaßnahmen:

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Gute industrielle Hygienebedingungen sind einzuhalten

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

Behälter dicht geschlossen halten.

entsprechend dem techn. Datenblatt.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Schraubensicherung

V002.3

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

### Arbeitsplatzgrenzwerte

Gültig für

Deutschland

Inhaltstsoff [Regulierte Stoffgruppe]	ppm	mg/m <sup>3</sup>	Werttyp	Kategorie Kurzzeitwert / Bemerkungen	Gesetzliche Liste
Maleinsäureanhydrid			Kategorie für	Kategorie I: Stoffe bei denen	TRGS 900
108-31-6			Kurzzeitwerte	die lokale Wirkung	
[MALEINSÄUREANHYDRID]				grenzwertbestimmend ist oder	
				atemwegssensibilisierende Stoffe.	
Maleinsäureanhydrid			Überschreitungsfaktor	1	TRGS 900
108-31-6			Oberschieftungsfaktor	Stoffe mit Spitzenbegrenzung	1KG5 900
[MALEINSÄUREANHYDRID]				und Kurzzeitfaktor aufgelistet.	
[]				Die AGW-Werte werden als	
				Spitzenbegrenzung gegeben.	
Maleinsäureanhydrid	0,02	0,081	AGW:	2.5	TRGS 900
108-31-6				Ein Risiko der	
[MALEINSÄUREANHYDRID]				Fruchtschädigung braucht bei	
				Einhaltung des AGW und des	
				BGW nicht befürchtet zu	
				werden (siehe Nummer 2.7).	

LOCTITE 270 Seite 6 von 19

V002.3

SDB-Nr.: 817151

### **Predicted No-Effect Concentration (PNEC):**

Name aus Liste	Umweltkompa rtiment	Exposition szeit	Wert				Bemerkungen
		52.010	mg/l	ppm	mg/kg	andere	
3,3,5 Trimethylcyclohexylmethacrylat	Süsswasser		0.0019	FF			
7779-31-9	B diss W disser		mg/l				
3,3,5 Trimethylcyclohexylmethacrylat	Salzwasser		0,00019				
7779-31-9			mg/l				
3,3,5 Trimethylcyclohexylmethacrylat	Wasser		0,019 mg/l				
7779-31-9	(zeitweilige		0,015 1118				
	Freisetzung)						
3,3,5 Trimethylcyclohexylmethacrylat	Kläranlage		100 mg/l				
7779-31-9							
3,3,5 Trimethylcyclohexylmethacrylat	Sediment				0,141		
7779-31-9	(Süsswasser)				mg/kg		
3,3,5 Trimethylcyclohexylmethacrylat	Sediment				0,014		
7779-31-9	(Salzwasser)				mg/kg		
3,3,5 Trimethylcyclohexylmethacrylat	Boden				0,027		
7779-31-9					mg/kg		
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat	Süsswasser		0,164 mg/l				
109-16-0							
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat	Salzwasser		0,0164				
109-16-0			mg/l				
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat	Kläranlage		10 mg/l				
109-16-0							
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat	Wasser		0,164 mg/l				
109-16-0	(zeitweilige						
	Freisetzung)						
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat	Sediment				1,85 mg/kg		
109-16-0	(Süsswasser)						
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat	Sediment				0,185		
109-16-0	(Salzwasser)				mg/kg		
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat	Boden				0,274		
109-16-0	<b>.</b> .	1		1	mg/kg		
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat	Luft						keine Gefahr identifiziert
109-16-0	D 1.1						1 1 5 1 1 69
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Raubtier						kein Potenzial für
Maleinsäureanhydrid	Süsswasser		0,038 mg/l				Bioakkumulation
108-31-6	Susswasser		0,038 Hig/I				
Maleinsäureanhydrid	Salzwasser		0,004 mg/l				
108-31-6	Saizwassei		0,004 mg/1				
Maleinsäureanhydrid	Boden		<b>†</b>		0.037		
108-31-6	Boden				mg/kg		
Maleinsäureanhydrid	Sediment				0.296		
108-31-6	(Süsswasser)				mg/kg		
Maleinsäureanhydrid	Sediment			1	0,03 mg/kg		
108-31-6	(Salzwasser)				,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,		
Maleinsäureanhydrid	Kläranlage		44,6 mg/l				
108-31-6			, ,				
Maleinsäureanhydrid	Süßwasser -		0,379 mg/l				
108-31-6	zeitweise						
Maleinsäureanhydrid	Meerwasser -		0,038 mg/l				
108-31-6	zeitweilig						

V002.3

### **Derived No-Effect Level (DNEL):**

Name aus Liste	Anwendungsge biet	Exposition sweg	Auswirkung auf die Gesundheit	Exposition sdauer	Wert	Bemerkungen
3,3,5 Trimethylcyclohexylmethacrylat 7779-31-9	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		16,45 mg/m3	
3,3,5 Trimethylcyclohexylmethacrylat 7779-31-9	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		46,7 mg/kg	
3,3,5 Trimethylcyclohexylmethacrylat 7779-31-9	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		2,9 mg/m3	
3,3,5 Trimethylcyclohexylmethacrylat 7779-31-9	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		1,67 mg/kg	
3,3,5 Trimethylcyclohexylmethacrylat 7779-31-9	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte		1,67 mg/kg	
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		48,5 mg/m3	keine Gefahr identifiziert
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		13,9 mg/kg	keine Gefahr identifiziert
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		14,5 mg/m3	keine Gefahr identifiziert
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		8,33 mg/kg	keine Gefahr identifiziert
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte		8,33 mg/kg	keine Gefahr identifiziert
Maleinsäureanhydrid 108-31-6	Arbeitnehmer	Inhalation	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte		0,2 mg/m3	
Maleinsäureanhydrid 108-31-6	Arbeitnehmer	Inhalation	Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte		0,2 mg/m3	
Maleinsäureanhydrid 108-31-6	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,081 mg/m3	
Maleinsäureanhydrid 108-31-6	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - lokale Effekte		0,081 mg/m3	
Maleinsäureanhydrid 108-31-6	Arbeitnehmer	dermal	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte			
Maleinsäureanhydrid 108-31-6	Arbeitnehmer	dermal	Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte			
Maleinsäureanhydrid 108-31-6	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte			
Maleinsäureanhydrid 108-31-6	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - lokale Effekte			

SDB-Nr.: 817151 LOCTITE 270 Seite 8 von 19

V002.3

#### **Biologischer Grenzwert (BGW):**

keine

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

#### Atemschutz:

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Eine zugelassene Atemschutzmaske bzwAtemschutzgerät mit geeigneter Kartusche für organische Dämpfe sollte getragen werden, wenn das Produkt in einer schlecht belüfteten Umgebung verwendet wird

Filtertyp: A (EN 14387)

#### Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).

Geeignete Materialen bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30

Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR; >= 0,4 mm Schichtdicke)

 $Geeignete\ Materialien\ auch\ bei\ l\"{a}ngerem,\ direktem\ Kontakt\ (Empfohlen:\ Schutzindex\ 6,\ entsprechend > 480\ Minuten$ 

Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR; >= 0,4 mm Schichtdicke)

Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann. Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

### Augenschutz:

Zum Schutz gegen mögliche Spritzer sollte eine Schutzbrille mit Seitenschildern oder eine dichtschließende Chemikalien-Schutzbrille.

Der Augenschutz sollte konform zur EN 166 sein.

#### Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Die Schutzkleidung sollte konform zur EN 14605 für Flüssigkeitsspritzer oder zur EN 13982 für Stäube sein.

#### Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:

Die Informationen zur vorgeschlagenen persönlichen Schutzausrüstungen haben nur eine beratende Funktion. Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob sich die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen. Die persönliche Schutzausrüstung sollte konform zu den maßgeblichen EU-Standards sein.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Lieferform Flüssigkeit
Farbe Grün
Geruch Acryl
Aggregatzustand flüssig
Erstarrungstemperatur -30 °C (-22 °F)

Siedebeginn > 150 °C (> 302 °F)keine Entzündbarkeit Das Produkt ist nicht entzündlich.

Explosionsgrenzen Nicht anwendbar, Das Produkt ist nicht entzündlich.

Flammpunkt 150 °C (302 °F); keine

Selbstentzündungstemperatur Nicht anwendbar, Das Produkt ist nicht entzündlich.

Zersetzungstemperatur Nicht anwendbar, Stoff/Gemisch ist nicht selbstreagierend, kein

organisches Peroxid und zersetzt sich nicht unter den vorgesehenen

Verwendungsbedingungen

pH-Wert Nicht anwendbar, Das Produkt ist unpolar/aprotisch.

Viskosität (kinematisch) > 20,5 mm2/s ;.keine Methode / Methode unbekannt

(40 °C (104 °F); )

SDB-Nr.: 817151 LOCTITE 270 Seite 9 von 19

V002.3

Viskosität, dynamisch 400,0 - 600,0 mPa.s Viskosität n. Brookfield

(Brookfield; Gerät: RVT; 25 °C (77 °F); Rot.freq.:

20 min-1; Spindel Nr.: 2)

Löslichkeit qualitativ

Leicht

(Lsm.: Wasser)

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser Nicht anwendbar

Gemisch

Dampfdruck < 2,8 mbar;keine

(50 °C (122 °F)) Dampfdruck

ofdruck < 0,13 mbar

(20 °C (68 °F)) Dichte

Dichte 1,08 g/cm3 (20 °C (68 °F))

Relative Dampfdichte: Wird derzeit ermittelt Partikeleigenschaften Nicht anwendbar

Produkt ist eine Flüssigkeit

### 9.2. Sonstige Angaben

Weitere Informationen treffen nicht auf dieses Produkt zu

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Reagiert mit starken Oxidationsmitteln.

Säuren.

Reduktionsmittel.

Starke Basen.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unter normalen Lagerungs- und Anwendungsbedingungen stabil.

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Siehe Abschnitt Reaktivität.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenoxide

Kohlenwasserstoffe

Stickoxide

Schnelle Polymerisation kann zu übermäßiger Hitze- und Druckentwicklung führen.

SDB-Nr.: 817151 Seite 10 von

V002.3 19

### **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute orale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Spezies	Methode
CAS-Nr.				
3,3,5	LD0	> 5.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)
Trimethylcyclohexylmeth				
acrylat				
7779-31-9				
3,3,5	LD50	> 5.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)
Trimethylcyclohexylmeth				
acrylat				
7779-31-9				
2,2'-	LD50	10.837 mg/kg	Ratte	nicht spezifiziert
Ethylendioxydiethyldimet				
hacrylat				
109-16-0				
Maleinsäureanhydrid	LD50	1.090 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)
108-31-6				·

#### Akute dermale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Spezies	Methode
CAS-Nr.				
3,3,5	LD0	> 2.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
Trimethylcyclohexylmeth				
acrylat				
7779-31-9				
3,3,5	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
Trimethylcyclohexylmeth				
acrylat				
7779-31-9				
2,2'-	Acute	> 5.000 mg/kg		Expertenbewertung
Ethylendioxydiethyldimet	toxicity			
hacrylat	estimate			
109-16-0	(ATE)			
Maleinsäureanhydrid	LD50	2.620 mg/kg	Kaninchen	nicht spezifiziert
108-31-6				

SDB-Nr.: 817151 Seite 11 von

V002.3 19

### Akute inhalative Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Testatmosph re	Expositio	Spezies	Methode
CAS-Nr.				nsdauer		
2,2'-	Acute	28,17 mg/l	Staub/Nebel			Expertenbewertung
Ethylendioxydiethyldimet	toxicity					
hacrylat	estimate					
109-16-0	(ATE)					

### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Expositio nsdauer	Spezies	Methode
2,2'- Ethylendioxydiethyldimet hacrylat	nicht reizend	24 h	Kaninchen	Draize Test
Maleinsäureanhydrid 108-31-6	Gefahr ernster Augenschäden		Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)

### Schwere Augenschädigung/-reizung:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis	Expositio	Spezies	Methode
CAS-Nr.		nsdauer		
2,2'-	nicht reizend		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)
Ethylendioxydiethyldimet				
hacrylat				
109-16-0				
Maleinsäureanhydrid	ätzend		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)
108-31-6				· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·

### Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis	Testtyp	Spezies	Methode
CAS-Nr.			_	
3,3,5	sensibilisierend	locales Maus-Lymphnode	Maus	OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation:
Trimethylcyclohexylmeth		Muster		Local Lymph Node Assay)
acrylat				
7779-31-9				
2,2'-	sensibilisierend	locales Maus-Lymphnode	Maus	OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation:
Ethylendioxydiethyldimet		Muster		Local Lymph Node Assay)
hacrylat				
109-16-0				
Maleinsäureanhydrid	sensibilisierend	Meerschweinchen	Meerschweinc	OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)
108-31-6		Maximierungstest	hen	

SDB-Nr.: 817151 Seite 12 von

V002.3 19

### Keimzell-Mutagenität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Studientyp / Verabreichungsro ute	Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit	Spezies	Methode
3,3,5 Trimethylcyclohexylmeth acrylat 7779-31-9	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
2,2'- Ethylendioxydiethyldimet hacrylat 109-16-0	negativ	Säugetierzell- Genmutationsmuste r	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
2,2'- Ethylendioxydiethyldimet hacrylat 109-16-0	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
2,2'- Ethylendioxydiethyldimet hacrylat 109-16-0	negativ	in vitro Säugetier- Zell-Micronucleus Test	mit und ohne		OECD Guideline 487 (In vitro Mammalian Cell Micronucleus Test)
Maleinsäureanhydrid 108-31-6	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
Maleinsäureanhydrid 108-31-6	negativ	Inhalation		Ratte	OECD Guideline 475 (Mammalian Bone Marrow Chromosome Aberration Test)

### Karzinogenität

Keine Daten vorhanden.

### Reproduktionstoxizität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis / Wert	Testtyp	Aufnahmew	Spezies	Methode
CAS-Nr.			eg		
2,2'-	NOAEL P 1.000 mg/kg		oral über	Ratte	OECD Guideline 422
Ethylendioxydiethyldimet			eine Sonde		(Combined Repeated Dose
hacrylat	NOAEL F1 1.000 mg/kg				Toxicity Study with the
109-16-0					Reproduction /
					Developmental Toxicity
					Screening Test)
Maleinsäureanhydrid	NOAEL P 55 mg/kg	2-	oral über	Ratte	OECD Guideline 416 (Two-
108-31-6		Generatione	eine Sonde		Generation Reproduction
	NOAEL F1 55 mg/kg	n-Studie			Toxicity Study)

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Keine Daten vorhanden.

SDB-Nr.: 817151 LOCTITE 270 Seite 13 von

V002.3 19

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis / Wert	Aufnahmew eg	Expositionsdauer / Frequenz der Anwendungen	Spezies	Methode
3,3,5 Trimethylcyclohexylmeth acrylat 7779-31-9	NOAEL 1.000 mg/kg	oral über eine Sonde	28 d daily	Ratte	OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test)
2,2'- Ethylendioxydiethyldimet hacrylat 109-16-0	NOAEL 1.000 mg/kg	oral über eine Sonde	daily	Ratte	OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test)
Maleinsäureanhydrid 108-31-6	NOAEL 40 mg/kg	oral, im Futter	90 d daily	Ratte	nicht spezifiziert

### Aspirationsgefahr:

Keine Daten vorhanden.

### 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten vorhanden

SDB-Nr.: 817151 Seite 14 von

V002.3 19

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

#### 12.1. Toxizität

#### Toxizität (Fisch):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Expositionsdau	Spezies	Methode
CAS-Nr.			er		
3,3,5	LC50	1,9 mg/l	96 h	Brachydanio rerio (new name:	OECD Guideline 203 (Fish,
Trimethylcyclohexylmethacryl				Danio rerio)	Acute Toxicity Test)
at					
7779-31-9					
2,2'-	LC50	16,4 mg/l	96 h	Danio rerio	OECD Guideline 203 (Fish,
Ethylendioxydiethyldimethacr					Acute Toxicity Test)
ylat					
109-16-0					
Maleinsäureanhydrid	LC50	75 mg/l	96 h	Lepomis macrochirus	OECD Guideline 203 (Fish,
108-31-6					Acute Toxicity Test)

### Toxizität (wirbellose Wassertiere):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp		Expositionsdau er	Spezies	Methode
					OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
Maleinsäureanhydrid 108-31-6	EC50	77 mg/l	48 h	1	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)

#### Chronische Toxizität (wirbellose Wassertiere):

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Expositionsdau	Spezies	Methode
CAS-Nr.			er		
2,2'-	NOEC	32 mg/l	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia
Ethylendioxydiethyldimethacr					magna, Reproduction Test)
ylat					
109-16-0					

### Toxizität (Algea):

**LOCTITE 270** Seite 15 von

SDB-Nr.: 817151 V002.3 19

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Expositionsdau	Spezies	Methode
CAS-Nr.			er		
3,3,5	EC10	0,43 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga,
Trimethylcyclohexylmethacryl					Growth Inhibition Test)
at					
7779-31-9					
2,2'-	EC50	> 100 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga,
Ethylendioxydiethyldimethacr					Growth Inhibition Test)
ylat					
109-16-0					
2,2'-	NOEC	18,6 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga,
Ethylendioxydiethyldimethacr					Growth Inhibition Test)
ylat					
109-16-0					
Maleinsäureanhydrid	EC50	29 mg/l	72 h	Scenedesmus subspicatus (new	OECD Guideline 201 (Alga,
108-31-6				name: Desmodesmus	Growth Inhibition Test)
				subspicatus)	
Maleinsäureanhydrid	EC10	23 mg/l	72 h	Scenedesmus subspicatus (new	OECD Guideline 201 (Alga,
108-31-6				name: Desmodesmus	Growth Inhibition Test)
				subspicatus)	

### Toxizität (Mikroorganismen):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Expositionsdau	Spezies	Methode
CAS-Nr.			er		
Maleinsäureanhydrid	EC10	44,6 mg/l		Pseudomonas putida	DIN 38412, part 8
108-31-6					(Pseudomonas
					Zellvermehrungshemm-
					Test)

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Testtyp	Abbaubarkeit	Expositions dauer	Methode
3,3,5 Trimethylcyclohexylmethacryl at 7779-31-9	Nicht leicht biologisch abbaubar.	aerob	16,8 %	28 d	OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test)
2,2'- Ethylendioxydiethyldimethacr ylat 109-16-0	leicht biologisch abbaubar	aerob	85 %	28 d	OECD Guideline 301 B (Ready Biodegradability: CO2 Evolution Test)
Maleinsäureanhydrid 108-31-6	leicht biologisch abbaubar	aerob	98 %	7 d	OECD Guideline 301 E (Ready biodegradability: Modified OECD Screening Test)

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten vorhanden.

SDB-Nr.: 817151 Seite 16 von

V002.3 19

#### 12.4. Mobilität im Boden

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	LogPow	Temperatur	Methode
3,3,5 Trimethylcyclohexylmethacryl	5,25	20 °C	OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC Method)
at 7779-31-9			
2,2'- Ethylendioxydiethyldimethacr ylat 109-16-0	2,3		OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC Method)
Maleinsäureanhydrid 108-31-6	-2,61	19,8 °C	OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake Flask Method)

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe	PBT / vPvB
CAS-Nr.	
3,3,5 Trimethylcyclohexylmethacrylat	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
7779-31-9	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
109-16-0	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Maleinsäureanhydrid	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
108-31-6	sehr Bioakkumulativ (vPvB).

#### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten vorhanden

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

### **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

 $Gem\"{a} B\ einschl\"{a} giger\ \"{o}rtlicher\ und\ nationaler\ Vorschriften\ entsorgen.$ 

Entsorgung ungereinigter Verpackung:

Nach Gebrauch sind Tuben, Gebinde und Flaschen, die noch Restanhaftungen des Produktes enthalten, als Sondermüll zu entsorgen.

#### Abfallschlüssel

08 04 09\* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.

SDB-Nr.: 817151 Seite 17 von

V002.3

### **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

#### 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR 3082 RID 3082 ADN 3082 IMDG 3082 IATA 3082

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (3,3,5-

Trimethylcyclohexylmethacrylat)

RID UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (3,3,5-

Trimethylcyclohexylmethacrylat)

ADN UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (3,3,5-

Trimethylcyclohexylmethacrylat)

IMDG ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (3,3,5-

Trimethylcyclohexyl methacrylate)

IATA Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (3,3,5-Trimethylcyclohexyl

methacrylate)

### 14.3. Transportgefahrenklassen

ADR 9 RID 9 ADN 9 IMDG 9 IATA 9

#### 14.4. Verpackungsgruppe

ADR III
RID III
ADN III
IMDG III
IATA III

### 14.5. Umweltgefahren

ADR Umweltgefährdend RID Umweltgefährdend ADN Umweltgefährdend IMDG Meeresschadstoff IATA Umweltgefährdend

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR Nicht anwendbar

SDB-Nr.: 817151 Seite 18 von

V002.3 19

Tunnelcode:
RID Nicht anwendbar
ADN Nicht anwendbar
IMDG Nicht anwendbar
IATA Nicht anwendbar

Die Transporteinstufungen in diesem Abschnitt gelten allgemein für verpackte und lose Ware. Für Gebinde mit einer Nettomenge von höchstens 5 L flüssiger Stoffe oder einer Nettomasse von höchstens 5 Kg fester Stoffe je Einzel- oder Innenverpackung können die Ausnahmen SV 375 (ADR), A197 (IATA), 2.10.2.7 (IMDG), NZ 4.3(10) genutzt werden, wodurch die Transporteinstufung für verpackte Ware abweichen kann.

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Ozon-schädliche Substanzen (ODS) nach Verordnung (EG) Nr. 2024/590: Nicht anwendbar Dem PIC-Verfahren unterliegenden Chemikalien nach Verordnung (EU) Nr. Nicht anwendbar 649/2012:

Persistente organische Schadstoffe (POPs) nach Verordnung (EU) 2019/1021: Nicht anwendbar

VOC-Gehalt < 3 %

(2010/75/EC)

#### Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):

WGK: WGK 2: deutlich wassergefährdend (Verordnung über Anlagen zum Umgang

mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) ) Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)

Lagerklasse gemäß TRGS 510: 10

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

SDB-Nr.: 817151 LOCTITE 270 Seite 19 von

V002.3 19

### **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

ED: Stoff besitzt Endokrin-aktive Eigenschaften (Endokrin Disruptor-Eigenschaften)

EU OEL: Stoff mit einem EU-Arbeitsplatzgrenzwert

EU EXPLD 1: Stoff ist im Anhang I der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt EU EXPLD 2 Stoff ist im Anhang II der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt

SVHC: besonders besorgnis-erregende Substanz (SVHC – substance of very high concern) der Reach

Kanditaten-Liste

PBT: Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen Kriterien erfüllt

PBT/vPvB: Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen, sowie die sehr persistenten und

sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt

vPvB: Stoff, der die sehr persistenten und sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt

#### Weitere Informationen:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt für den Verkauf von Henkel an Kunden, die bei Henkel einkaufen. Es basiert auf der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und enthält nur Informationen in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften der Europäischen Union. In diesem Zusammenhang wird keinerlei Erklärung, Gewährleistung oder Zusicherung hinsichtlich der Einhaltung von Gesetzen oder Vorschriften anderer Gerichtsbarkeiten oder Regionen außerhalb der Europäischen Union abgegeben.

Wenn Sie in ein anderes Gebiet als die Europäische Union exportieren, konsultieren Sie bitte das entsprechende Sicherheitsdatenblatt des betreffenden Landes oder der Region, um eine Einhaltung sicherzustellen, oder kontaktieren Sie die Henkel Abteilung: Product Safety and Regulatory Affairs (SDSinfo.Adhesive@henkel.com) um den Export in andere Länder oder Regionen als die Europäische Union vor eine Ausfuhr abzuklären.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

### Sehr geehrter Kunde,

Henkel engagiert sich dafür eine nachhaltige Zukunft zu schaffen, indem wir verschiedene Möglichkeiten entlang der gesamten Wertschöpfungskette fördern. Wenn Sie sich an diesem Vorhaben beteiligen möchten, indem Sie von der Papierzu unserer elektronischen SDB-Übermittlung wechseln, kontaktieren Sie bitte Ihren lokalen Ansprechpartner im Kundendienst. Wir empfehlen dabei als Adressaten eine nicht-personenbezogene E-Mail Adresse wie z.B. SDS@Ihre\_Firma.com.

Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.